

Nach X5 Pleite nun doch Touareg

Beitrag von „Ameisenfriseur“ vom 30. Januar 2011 um 13:44

Hiho.

Nachdem ich mit einem Kauf eines X5 voll ins Klo gegriffen habe, suche ich nun doch einen Touareg.

Nun habe ich ein Fahrzeug gefunden, welches passen könnte.

Ist allerdings ein R5 ohne Leder.

Probefahren bin ich bisher den V6 Automatik und den fand ich echt ok. Den R5 konnte ich noch nicht ausprobieren. Meine Frage ist nun, macht es überhaupt Sinn einen R5 zu kaufen? Ich denke bei dem Gewicht des Autos ist doch der Motor bestimmt total überfordert, oder irre ich mich da? Welche Schwachstellen hat der Motor? Worauf muß ich besonders achten?

Was wurde beim Facelift 2007 alles geändert? Besser Facelift, oder sind die Änderungen überschaubar?

Gruß Michael

Beitrag von „EzioS“ vom 30. Januar 2011 um 13:50

Ganz simpel, keinen R5 ohne DPF kaufen. Risiko der Ölfehlbefüllung ist irrsinnig hoch (Motorschaden vorprogrammiert). Beim R5 mit DPF auf die Endrohre achten, sollten sauber sein. Der R5 ist ein Drecksschwein und somit ist der Rußanteil relativ hoch, DPF schnell überladen. Ein Neuer liegt grob bei 1800 Euro und ist nicht Bestandteil der VVD Perfect-Car oder Perfect-Car-Pro-Gebrauchtwagengarantieversicherung!!!

Hatte selbst einen R5 ohne und jetzt einen R5 mit DPF. Der R5 ist keine Rennsau, reicht imho aber völlig aus, um von A nach B zu kommen. Der günstigste Touareg ist er ebenso, dies liegt nicht nur an den vielen Teilen, welche sich der R5 mit dem T5 teilt.

Ach ja, wenn R5 dann Schalter!



Beitrag von „Sittingbull“ vom 30. Januar 2011 um 13:53

Zitat von Ameisenfriseur

Nachdem ich mit einem Kauf eines X5 voll ins Klo gegriffen habe ...

Hallo Michael,

da hättest du dir doch besser am 10.11.2010 meinen GP ansehen sollen 😄

Die Änderungen beim GP sind durchaus umfangreich, das haben wir vielfach diskutiert: Suchen-Funktion hilft dir da gerne weiter. Der R5 ist sehr sparsam und reicht für normale Zwecke aus, auf jeden Fall auf das richtige Öl achten (auch rückwirkend) 🙄

Grüße von Stephan 🙄

Beitrag von „khclp“ vom 30. Januar 2011 um 13:55

und Ledersitze aus einem V10 kannst dann bald bei mir günstig erwerben.

LG Kurt



Beitrag von „Ameisenfriseur“ vom 30. Januar 2011 um 16:55

@Sittingbull

Jepp ,aber das Angebot mit dem X5 war einfach zu verlockend. hab direkt zugeschlagen.

Inzwischen hab ich die Kiste dem Händler zurückgegeben ...

Dein Bolide wäre wohl die bessere Wahl gewesen.Lag aber etwas übner meinem Budget.

Mein Limit liegt bei 30000 €.

Nun schwanke ich halt zw 2,5 und 3,0Tdi.

Das Fahrzeug,welches ich im Auge habe ist ein 2,5er Autom. ,kein Leder,keine AHK.Ansonsten würde er passen.

Mal sehen,was ich sonst noch so finde...

@khcip

Gut zu wissen...smile

Kannst mir ja mal die Details per PN zukommen lassen

Beitrag von „Sittingbull“ vom 30. Januar 2011 um 17:35

[Zitat von Ameisenfriseur](#)

Dein Bolide wäre wohl die bessere Wahl gewesen. Lag aber etwas über meinem Budget.

Mein Limit liegt bei 30000 €.

Hallo Michael,

noch vier Wochen Bedenkzeit, dann geht der GP zum Händler 😊

Grüße von Stephan 🗨️

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 30. Januar 2011 um 17:53

Hi!

Also wir fahren auch eine R5 Automatik allerdings vor GP und sind sehr zufrieden. Es ist wie es Ezio schon sagte keine Rennsemmel, aber dafür kaufe ich mir ja auch nicht so ein Auto. Ich würde dir aber zu einem Automatik raten, da ich es gerade im Anhängerbetrieb für unabdingbar halte. Bei dem Drehmoment und 3,5 t am Haken raucht dir eine Kupplung schnell weg. Außerdem finde ich persönlich den Dicken nur mit Automatik passend. Alles andere kannst du gerne durch die SuFu erfahren.

Außerdem würde ich keinen Dicken mit DPF kaufen, aber auch das ist wieder meine ganz persönliche Meinung. Ich fahre in keine "Sperrzone" und somit reicht mir die gelbe Plakette. DPF finde ich einen riesen Schwachsinn (so oft wie die Dinger kaputt sind etc).

Alles spiegelt aber nur meine persönliche Meinung wider.

Für mich ein Muss sind Leder, AHK, und eine Standheizung. Die Lufe find ich auch sehr angenehm und möchte sie nicht mehr missen. Über alles andere lässt sich gerne streiten.

LG

Manu

PS: Fahr und erlebe, und dann entscheide. 🤔

Beitrag von „juma“ vom 30. Januar 2011 um 18:27

Servus,

Zitat von T-Bone Shifter

[...]Bei dem Drehmoment und 3,5 t am Harken raucvht dir eine Kupplung schnell weg.
[...]

also das kann ich nicht bestätigen...habe zwar den V6 TDI, aber mit der Kupplung habe ich bis jetzt (100.000km) keine Probleme. Und ich fahre sehr häufig mit Anhänger und der Hochlader ist oftmals grenzwertig beladen...🤔

Beitrag von „Ameisenfriseur“ vom 30. Januar 2011 um 18:37

@ Stephan

Tja,da nützt mir die "Bedenkzeit" leider nix. Wäre zwar genau mein Geschmack dein Auto,aber wenn man nur Geld für einen Esel hat,kann man sich kein Rennpferd kaufen...smile

Zum Thema Ausstattung: Ein Muß für mich ist Automatic und Navi. Haben würde ich gerne auch ne AHK,Standhzig,E-Memorysitze,Leder...

Ich habe jetzt einen Touareg gefunden,R5 EZ 8/07,km 117000,RNS 510 ,Autom. ,schwarz,Glasdach,19" Räder,e.Anklappbare Spiegel,ovale Auspuffbleneden und dunkle Scheiben.


Guter Zustand,Checkheftgeplegt... Preis 25900€

Beitrag von „Kong Racer“ vom 30. Januar 2011 um 19:05

Hallo Michael,

warum unbedingt einen R5 ?

Mein Händler nimmt keine R5 in Zahlung. Pumpe-Düse Motoren bzw. der DPF sind für Kurzstrecken extrem anfällig. Wenn du vorher einen X5 gefahren hast, wieso dann unbedingt einen Touareg mit kleinem Motor. Ich habe im Umkreis nur schlechtes von diesem Motor gehört.

Gruß 

Niels

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 30. Januar 2011 um 19:56


[Zitat von Kong Racer](#)


Hallo Michael,

Ich habe im Umkreis nur schlechtes von diesem Motor gehört.

Gruß 

Niels

Dies kann ich so nicht bestätigen. Ich kenne auch nur einen der Probleme mit dem Motor hatte und der ist hier wohl sehr gut bekannt  Tschuldigung Ezio!

Ich kann über den Motor nichts schlimmes berichten, wenn man ihn vernünftig warm fährt und auf das Öl achtet. 

LG

Manu

Beitrag von „Marcus R.“ vom 30. Januar 2011 um 20:16

also ich kann den R5 auch nur empfehlen, meiner ist ein Schalter mit AHK und die Gäule die ich regelmäßig am Haken habe wiegen mit dem Hänger zusammen an die 2 t. Ich hab den Dicken mit 54t km gekauft, in 2,5 Jahren die gleiche Anzahl an km draufgefahren und kann mich nicht beschweren. einen DPF hab ich vor 1,5 Jahren nachrüsten lassen und bisher keine Probleme damit.

Luftfederung ist was feines, aber wehe wenn sie defekt ist das kostet...

Leder möchte ich auch nicht mehr missen, genauso wenig das Xenon.

Grüße

Beitrag von „Ice“ vom 30. Januar 2011 um 20:25

Hallo 😊👍

Du kannst mit jeden SUV pech haben mit dem

Motor. Entweder hebt er oder nicht hatte fast 3 Jahre einen x5 sd. nach 91000 km

Motorschaden 🚗 und dann bis 125000 km wurde ich drei mal abgeschleppt wegen Elektronik.:(

Jetzt warte ich bis der V8 TDI kommt Juni 11 🙏🙏

Viel Erfolg beim Suchen..

Gruss Ice

Beitrag von „Ameisenfriseur“ vom 30. Januar 2011 um 20:52

Also es muß nicht unbedingt ein R5 sein. Ich würde auch gerne einen V6 nehmen. Ist halt eine Preissache.

Wenn ich einen passenden und bezahlbaren V6 finde ,schlage ich zu.

Zum Thema X5 kann ich nur sagen.Voll Müll. Das gilt aber nur für das Auto,welches ich hatte.

Nicht angegebener Unfallschaden,Elektrik absolut Müll ...

Das kann mir mit jedem Auto passieren...

Meine Frau wird ja zu 95% mit dem Auto fahren.Und sie möchte entweder einen Touareg,oder (und bitte jetzt nicht hauen) einen X3. Die Aktion mit dem X5 war Zufall und meine Idee...

Da ich nicht unbedingt scharf auf einen X3 bin,versuche ich jetzt erstmal einen Touareg zu bekommen.

Das mit dem Partikelfilter ist natürlich mies...Gibt es die Probleme beim V6 nicht?

Beitrag von „Kong Racer“ vom 30. Januar 2011 um 21:12

Der 3,0 hat m. E. keine Probleme mit dem DPF. Du wirst es nur vom V10 und R5 hören. Pumpe-Düse wurde ursprünglich eben nicht für Rußfilter entwickelt.

Gruß 

Niels

Beitrag von „EzioS“ vom 30. Januar 2011 um 21:19

Ohne Zweifel ist der Preis entscheidend, kurzes Pro/Kontra R5:

Pro:

- "günstig" im Unterhalt (Versicherung + Sprit)
- "günstige" Ersatzteile (Bremsen)
- im Grunde robuster & unkaputtbarer Motor
- Zugfahrzeug mit max 3,5t
- Verbrauch unter 10l realisierbar

Kontra:

- Ohne DPF nur gelbe 3
- Ohne DPF, nur 506.01 geeignet. Longlife2 ist Pflicht! Viele 😊 haben trotzdem LL3 eingefüllt (507.00) IMHO alles tickende Zeitbomben, denn die Kurbelwellenlager verabschieden sich früher oder später.
- Mit DPF, schnell überladener Filter und erneuter vorprogrammierter Defekt. Kostenpunkt neuer Filter 2t €, welcher nicht über VVD PC oder PCP abgedeckt ist. Aktive und Passive Regeneration ist kritisch, weil von vielen der Unterschied nicht erkannt und praktiziert wird.
- Image der Untermotorisierung, nur 174PS
- Mit Automatik recht langsam.

Mein *persönliches* Fazit:

Habe mir, wie bereits erwähnt, den zweiten R5 gekauft. Warum - erstens aufgrund des günstigen Preises. Zweitens aufgrund der sofortigen Verfügbarkeit des Fahrzeuges. Würde ich es nochmals tun, JA. Würde ich beim nächsten zum V6TDI greifen, auch JA. Hauptsache Touareg, das Auto macht süchtig, kann alles, was ich von ihm verlange, nämlich mich a) komfortabel b) sicher und c) mit Freude ans Ziel bringen. Würde ich mir einen R5 mit Automatik kaufen, wohl eher nicht, denn dann ist die Motorisierung grenzwertig. Mit Schalter lassen sich zeitgemäße Verbräuche erzielen - das schafft eine Automatik einfach nicht. Sollte häufig ein Hänger gezogen werden, würde ich eher zum V6TDI mit Automatik raten. Sollte eher Autobahnfahrt im Vordergrund stehen, auch V6TDI. Wenn einfach ein guter geländegängiger SUV mit entsprechendem Preis/Leistungsverhältnis gesucht wird, reicht ein R5 **IMHO** völlig aus.

Unabhängig von der Motorisierung - es sollte eine VVD PerfectCar oder PerfectCarPro Gebrauchtwagengarantie dabei sein!!!!!! Aber das liegt eher an Erfahrungen, welche ich keinem wünschen möchte.



Beitrag von „gollum10“ vom 30. Januar 2011 um 21:25

Nun auch meine Meinung:

als ich nach meinem T suchte bin ich erst einen R5 autom. probefahren. Etwas später einen 3l TDI autom. Sofort ist der R5 bei mir ausgeschieden. Der R5 funktioniert zwar aber nicht im

Ansatz so mühelos wie der 3l TDI. Allerdings gibt es hier sicher auch einige die das auch im Vergleich V6 und V10 sagen werden. Habe meinen jetzt 3 Monate und bin sehr zufrieden.

Zur Ausstattung: Für den Wiederverkauf sind so Dinge wie Navi, Leder etc. sicher nicht schlecht. Hab ich in meinem auch. Ob man es selbst braucht? Die mobilen Navies sind meiner Meinung nach besser und Leder kann im Sommer erst mal sehr heiß und im Winter sehr kalt sein. Also geschmacksach.

Gruß Lars

Beitrag von „Ameisenfriseur“ vom 30. Januar 2011 um 21:40

Ich brauche nicht unbedingt ne Lederausstattung,sollte aber wohl in Sicht auf den Wiederverkauf drin sein...

Beitrag von „gollum10“ vom 30. Januar 2011 um 22:00

noch mal ich,

vergleiche ich das von dir genannte R5 Angebot (25.900 bei 117000km) mir dem von Sittingbull (31.500 bei 48.000km) wäre mir die Kilometerleistung schon fast die Preisdifferenz wert. Wenn ich mir dann noch die Motorisierung und Ausstattung ansehe, sorry aber wenn Du sowieso 30.000 im Auge hattest, dann würde ich versuchen die 1.5k noch irgendwo zu finden. Bei dem V6 weißt du zumindest, dass der Vorbesitzer sich in Sachen T deutlich besser auskennt als der Durchschnitt. Ich vermute mal, dass der Wagen auch bei einigen hier im Forum bekannt ist.

Gruß Lars

Beitrag von „Léon“ vom 30. Januar 2011 um 22:11

[Zitat von gollum10](#)

Ich vermute mal, dass der Wagen auch bei einigen hier im Forum bekannt ist.

Gruß Lars

Hallo Ameisenfriseur,

das ist er, auch wenn andere ihn schon länger kennen, als ich, aber auf jeden Fall ein tolles Fahrzeug, das sein Geld wert ist!!!

Ich kann den Wagen nur empfehlen, grade weil es auch noch ein GP ist.

Ich würde zuschlagen, wenn wir nicht schon einen hätten aber schlauer ist man ja immer erst hinterher.

Also: 3,2,1 = DEINS

Liebe Grüße, Léon

Beitrag von „Ameisenfriseur“ vom 30. Januar 2011 um 22:13

[lars](#)

Im Prinzip hast Du sowas von Recht Lars.

Allerdings sind die 30000€ als absolutes Maximum zu verstehen. Ich hab den X5 auch recht günstig bekommen . Zum, Glück hatte ich den Mini Cooper meiner Frau noch nicht verkauft.Da hat sie jetzt noch was zum fahren.

Den müßte ich jetzt Kurzfristig erstmal loswerden ,um den Wagen von Sittingbull kaufen zu können...

Es wäre natürlich für mich wesentlich einfacher den Wagen inzahlung zu geben..Ich bin nur am WE Zuhause und da ist es schwierig sich um den Verkauf des Coopers zu kümmern

Beitrag von „EzioS“ vom 30. Januar 2011 um 22:18

Zum Beispiel:

mein 2008er GP-R5 hat mit 44t km Laufleistung 26.000 Euro gekostet, war aber auch ne Hartziv Variante (ohne viel SchnickSchnack). Grob nen Tausender drauf und Leder, Holz und

Felgen waren auch noch drin.

R5 V6 V10 oder R50 - steigern kann man sich immer weiter. Die ehrliche Frage sollte lauten, wieviel möchte ich ausgeben, was möchte ich haben und was ist verzichtbarer Kram, all das kann der Ameisenbarbier nur selbst entscheiden.



Beitrag von „gollum10“ vom 30. Januar 2011 um 22:32

tja, kann dich gut verstehen. Grenzen sind nun mal Grenzen. Mir fallen die Euros leider auch nicht aus der Tasche nur weil schon so viele drin sind. Wünsche Dir dennoch viel Erfolg bei Deiner Suche.

Gruß Lars

Beitrag von „Ameisenfriseur“ vom 30. Januar 2011 um 22:35

Jooo Lars...So ist datt...lach

Beitrag von „gollum10“ vom 30. Januar 2011 um 22:42

[Zitat von EzioS](#)

... all das kann der Ameisenbarbier nur selbst entscheiden.



absolut richtig. Aus meiner Sicht ist es in diesem Fall aber auch aus finanzieller Sicht grenzwertig sinnvoll den R5 zu nehmen. Berücksichtigt man den voraussichtlichen Wiederverkaufswert der beiden Autos stellt sich die Frage welches Auto im Endeffekt teurer ist. Im allg. werden die V6 häufiger gesucht als der R5. Dann noch die km und die Ausstattung... Natürlich muss man sich so Gedankenspiele auch leisten können oder wollen. Fakt ist, der R5

ist auch ein klasse Auto.

Gruß Lars

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 31. Januar 2011 um 19:46

[Zitat von Ameisenfriseur](#)

...

Zum Thema Ausstattung: Ein Muß für mich ist Automatic und Navi. Haben würde ich gerne auch ne AHK,Standhgzg,E-Memorysitze,Leder...

Ich habe jetzt einen Touareg gefunden,R5 EZ 8/07,km 117000,RNS 510 ,Autom. ,schwarz,Glasdach,19" Räder,e.Anklappbare Spiegel,ovale Auspuffblenden und dunkle Scheiben.

Guter Zustand,Checkheftgeplegt... Preis 25900€

Hallo,

sind die T wieder als Gebrauchte teurer geworden? Bei diesem Preis sollte doch locker ein relativ gut ausgestatteter V6 TDI möglich sein. An einen Wiederverkauf sollte man beim Erwerb eines 3-4 Jahre alten T sowieso nicht im Auge haben, denn die sind wohl als 7-8 Jahres Fahrzeuge so gut wie unverkaufbar. Mittlerweile ist unser Tiguan (EZ 1/2010 NP 42 TEUR) zu einem besseren Preis zu verkaufen, wie unser Touareg (4/2007 NP 82 TEUR)🙄.

.....

Beitrag von „gollum10“ vom 1. Februar 2011 um 20:21

[Zitat von Ex-Audifahrer](#)

Hallo,

sind die T wieder als Gebrauchte teurer geworden? Bei diesem Preis sollte doch locker ein relativ gut ausgestatteter V6 TDI möglich sein.

scheinbar schon. Ich habe mal kurz über den Gebrauchtmrkt bei vw.de gesehen. Da zumindest sieht es sehr dünn aus. OK, man muss nicht zwingend beim Freundlichen kaufen. Aber die Wahrscheinlichkeit auf ein glaubhaftes Scheckheft nebst Garantie, was für mich zwingend erforderlich ist, ist dort recht hoch.

Zitat von Ex-Audifahrer

An einen Wiederverkauf sollte man beim Erwerb eines 3-4 Jahre alten T sowieso nicht im Auge haben, denn die sind wohl als 7-8 Jahrets Fahrzeuge so gut wie unverkaufbar.

jepp, Gebrauchtpreise von Oberklasse Fz haben wenig mit dem NP zu tun. Siehe A8, S-Klassen, 7/8 er etc. Allerdings macht es schon einen Unterschied ob man für einen z.B. 8 Jahre alten Wagen, den man selbst nicht neu gekauft hat, noch 15 von mir aus nur 12K oder 18 oder 17K bekommt. Für mich zumindest. Offensichtlich werden die Fzg. auch noch mit 7-8 Jahren gekauft (Bucht etc.).

Zitat von Ex-Audifahrer

Mittlerweile ist unser Tiguan (EZ 1/2010 NP 42 TEUR) zu einem besseren Preis zu verkaufen, wie unser Touareg (4/2007 NP 82 TEUR)🙄.

.....

Das ist doch super, für den Käufer zumindest. So habe ich es schon immer gehalten. Auch in meiner Studizeit habe ich so meine Autos gekauft. Ein Polo war immer teurer als ein C4 (vor A6). Der C4 war aber geiler hoch 10. Zugegeben eine Reperatur sollte nicht dazwischen kommen. Bei den früheren Baujahren konnte man sich auch noch auf die Qualität verlassen. Ich hatte zumindest immer Glück dahingehend.

Gruß Lars

Beitrag von „mindscope“ vom 1. Februar 2011 um 22:17

Hallo!

Ich habe auch bei VW in der Gebrauchtwagenbörse gestöbert, weil mir der Garantieaspekt und Scheckheft usw. wichtig war. Würde so ein Auto auch nur vom Freundlichen kaufen, ist eben Vertrauenssache, aber natürlich kann man auch da auf die Nase fallen, ist aber nicht so wahrscheinlich.

Das Angebot dort ist aber begrenzt, ich hatte schon Probleme, einen V6 TDI in meiner Wunschausstattung (oder nahe dran!) zu finden, es gab eigentlich nur einen in der ganzen näheren Umgebung und den habe ich dann zum Glück auch bekommen. 😄

Wollte unbedingt das 240 PS Modell des V6 TDI, Automatik und, ganz wichtig, elektrische Sitze mit Lordosenstützen und Memory, da das FZ oft wechselnd von meiner Frau und mir bewegt wird. Außerdem nicht mit so Mini-Felgen, das steht dem Auto nicht.

Andere Anbieter meide ich lieber, das liegt aber daran, dass ich mich viel zu wenig mit den Details und Tricks der Gebrauchtwagenhändler auskenne und somit lieber einem VW-Autohaus vertraue.

Das mag auch einschließen, dass man manch wirklich gutes Angebot nicht wahrnimmt!

Ich wünsche Dir ein "gutes Händchen" bei der Fahrzeugwahl!

LG
Arnd